



Kommission für  
Saarländische  
Landesgeschichte

**Kommission für Saarländische Landesgeschichte e. V.**

Dudweilerstr. 1, 66133 Saarbrücken  
Postfach 10 24 31, 66024 Saarbrücken

Tel.: 0176/5793 6283

Fax: 0681/501-1920

kommission@landesgeschichte-saar.de

www.landesgeschichte-saar.de

Kommission für Saarländische Landesgeschichte e. V.

## Öffentliche Vortragsreihe zur Geschichte des Deutschen Kaiserreiches geht am 2. September weiter

Saarbrücken 30.08.21

Die Vortragsreihe „Neue Perspektiven auf das Deutsche Kaiserreich 1871-1918“ der Kommission für Saarländische Landesgeschichte und des Historischen Museums Saar geht nach der Sommerpause am 2. September um 19 Uhr im Schlosskeller Saarbrücken weiter. Die kostenlosen Vorträge finden sowohl in Präsenz (bitte mit Voranmeldung) als auch Online statt und begleiten die Ausstellung „Monumente des Krieges“. Jeweils um 18 Uhr vor den Vorträgen bietet das Historische Museum Saar eine Führung durch die Ausstellung an.

Auch 150 Jahre nach der Gründung des Deutschen Kaiserreiches wird der erste Deutsche Nationalstaat kontrovers diskutiert und unterschiedlich bewertet. Seine Geschichte wirkt bis in die Gegenwart hinein: Symbole des Kaiserreiches sind auf Demonstrationen zu sehen, kommen innerhalb von Verschwörungserzählungen zum Tragen und das ehemalige Kaiserhaus fordert Besitztümer zurück. Die Veranstaltungsreihe „Neue Perspektiven auf das Deutsche Kaiserreich“ will daher neuere Forschungsansätze über die Zeit zwischen 1871 und 1918 präsentieren.

Am **2. September** wird Amerigo Caruso über Gewalt und soziale Konflikte vor 1914 sprechen, während der französische Historiker Philippe Alexandre am **16. September** Forschungen zu Pazifismus im annektierten Elsass-Lothringen vorstellen wird. Mit Eckhardt Conze konnte für den **30. September** ein Historiker gewonnen werden, der auch in der öffentlichen Debatte über das Deutsche Kaiserreich Position bezieht. Christoph Nonn spricht am **7. Oktober** zu Geschichtspolitik im Bild und Franz-Josef Brüggemeier stellt mit den „Schranken der Natur“ am **14. Oktober** Untersuchungen zur Umweltgeschichte um 1900 vor. Abschließend werden mit der Podiumsdiskussion am **28. Oktober** die Vorträge in einen regionalgeschichtlichen Zusammenhang gestellt.

Die Veranstaltung ist eine Kooperation zwischen der Kommission für Saarländische Landesgeschichte, dem Historischen Museum Saar, dem Lehrstuhl für Neuere Geschichte und Landesgeschichte der Universität des Saarlandes und der Staatskanzlei des Saarlandes.

**Teilnahme:** Da die Plätze vor Ort begrenzt sind, wird um vorherige Anmeldung gebeten (Tel.: 0681/506 4 506 während der Öffnungszeiten des Museums ; Mail: [info@hismus.de](mailto:info@hismus.de)). Informationen zu Stream-Möglichkeiten finden Sie unter: [landesgeschichte-saar.de/stream](http://landesgeschichte-saar.de/stream)

**Das Vortragsprogramm finden Sie [hier](#).**

**Ansprechpartner:** Markus Lay

Tel.: 0176 5793 6283

E-Mail: [kommision@landesgeschichte-saar.de](mailto:kommision@landesgeschichte-saar.de)

**Pressefotos:**

Pressefotos zum Download zur honorarfreien Verwendung in Zusammenhang mit dieser Pressemitteilung finden Sie [hier](#)